

Federführung:
43 - Kultur und Weiterbildung
Produkt:
43.01 Volkshochschule

Datum:
09.11.2018

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Fachausschuss für Angelegenheiten der Weiterbildung (VHS)	20.11.2018	Entscheidung

Entwurf des Haushalts 2019 - Budget 43 - Teilbudget Volkshochschule

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, dem Entwurf des Haushalts 2019 zum Budget 43 – Teilbudget Volkshochschule – zuzustimmen.

Sachverhalt:

Bei der Aufstellung der Ansätze für das Haushaltsjahr 2019 handelt es sich bei vielen Ansätzen um eine Fortschreibung der Ansätze des Jahres 2018, es gibt in einzelnen Bereichen jedoch auch deutliche Veränderungen.

Es folgen Ausführungen zu den maßgeblichen Ansätzen. Die Nummerierung in Klammern bezieht sich auf die laufenden Nummern des Teilergebnisplans:

Erträge:

Im November 2016 sind die ersten BAMF-geförderten Integrationskurse gestartet. Bis zum Jahresende 2017 wurden 42 Kursabschnitte mit einem Stundenumfang von je 100 Stunden mit dem BAMF abgerechnet, bis Ende 2018 ist etwa von der gleichen Zahl auszugehen. Mit dem Rückgang der Zuwandererzahlen ist ein Rückgang der durchgeführten Kursabschnitte verbunden. Somit ist im Jahr 2019 insgesamt mit einer geringeren Förderung durch das BAMF zu rechnen. Dieser Umstand findet in den folgenden Zahlen ihren Niederschlag.

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen 368.000 €

Es handelt sich hierbei um Zuweisungen des Landes nach dem WbG in Höhe von 230.000 €. Hinzu kommen 120.000 € für durchzuführenden Integrationskurse. 18.000 € werden für ESF-Maßnahmen erwartet.

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 371.500 €

Hörergebühren für die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen der Volkshochschule.

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen 14.000 €

Im Wesentlichen handelt es sich hier um Kostenerstattungen durch die Kommunen, für die die Stadt Coesfeld aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung die Aufgaben der Weiterbildung nach dem WbG übernimmt. Aufgrund des zu erwartenden guten Abschlusses des Produktes 43.01 im Jahr 2018 ist für das Jahr 2019 ein entsprechend geringerer Kostenbeitrag zu erwarten.

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge 8.000 €

Im Wesentlichen beinhaltet dieser Ansatz Erträge aus der Werbung im Programmheft der Volkshochschule.

Aufwendungen

Zeile 11: Personalaufwendungen 471.700 €

Diese Position beinhaltet die tarif- und besoldungsrechtlichen Personalaufwendungen der Volkshochschule Coesfeld. Im Zusammenhang mit geringeren Zuwandererzahlen ist auch ein geringerer Personaleinsatz im DaZ-Bereich vorgesehen. Die Personalaufwendungen im Produkt 43.01 sinken im Vergleich zum Vorjahr.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 28.000 €

Der Ansatz ist eingeplant für kleinere Reparaturarbeiten am Inventar der Volkshochschule (Technik, Geräte, Einrichtungsgegenstände) sowie für Serviceleistungen der Citeq und Zertifizierungskosten. Der Ansatz ist im Vergleich zum Vorjahr geringfügig erhöht, was mit einem anstehenden Typo3-Update zusammenhängt.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen 427.050 €

Größere Posten bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Honoraraufwendungen (333.000 €), zudem Aufwendungen für Mieten und Pachten (hier vor allem das Nutzungsentgelt für das CoeBad und die Schwimmhalle in Lette in Höhe von rund 17.150 € sowie Geschäftsaufwendungen (33.600 €). Werbungskosten schlagen wie in Vorjahren mit 15.500 € zu Buche.

Zeile 28: Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen 113.349 €

Es handelt sich hierbei um interne Verrechnungspositionen des Gebäudemanagements der Stadt Coesfeld (102.749 €) und des Produktes „Sächlicher Aufwand für die Gesamtverwaltung“ (10.600 €).

Investitionen

Im Jahr 2019 sollen die Schulungsräume weiter technisch aufgerüstet werden, um den digitalen Herausforderungen und Anforderungen entsprechend Rechnung tragen zu können. Der Ansatz hierfür beläuft sich auf 17.500 €. 9.000 € wurden pauschal für kleinere investive Anschaffungen eingeplant.